

PROTOKOLL

über die 30. öffentliche Stadtverordnetenversammlung am Dienstag, 24.02.2015, Dorfgemeinschaftshaus, Stadtteil Netze

- Wesentlicher Inhalt der Niederschrift nach § 32 (4) der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse der Stadt Waldeck –

Stadtverordnetenvorsteher Karl-Heinz Schmidt begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Entschuldigt fehlten die Stadtverordneten Julia Schaller, Peter Trietsch, Karl-Heinz Göbel, Philipp Hankel und Bruno Mecke.

Sitzungsbeginn: 20.07 Uhr

Vor Eintritt in die eigentliche Sitzung wurde der kürzlich verstorbenen ehemaligen Stadtverordneten Heinrich Steuber und Wilhelm Neumeier durch Erheben von den Plätzen gedacht.

Stadtverordnetenvorsteher Schmidt gab der Stadtverordnetenversammlung bekannt, dass die Stadtverordnete Heike Kiepe, Höringhausen, SPD-Fraktion, ihr Stadtverordnetenmandat niedergelegt hat. Nachrücker der SPD-Liste ist Herr Philipp Litschel, Stadtteil Alraft.

Zum Geburtstag gratulierte er nachträglich allen Stadtverordneten, die seit der letzten Stadtverordnetensitzung Geburtstag hatten.

TAGESORDNUNG:

1. Kleine Anfragen
2. Genehmigung des Protokolls der Stadtverordnetensitzung am 18.12.2014
3. Ortsgericht Waldeck III;
Neuwahl eines Ortsgerichtsschöffen und Vertreters des Ortsgerichtsvorstehers
4. Rahmenvorgaben für die städtischen Kindergärten der Stadt Waldeck
5. Sachstandsbericht Dorferneuerung Höringhausen
6. Verschiedenes

Zu Punkt 1:

Kleine Anfragen

Bürgermeister Feldmann beantwortete die Kleine Anfrage des Stadtverordneten Jürgen Vollbracht zu der Infotafel vom Bürger- und Heimatverein Sachsenhausen.

Das Parlament der Stadt Waldeck hat im letzten Jahr einen einstimmigen Beschluss gefasst, dass die Infotafel vom Bürger- und Heimatverein umgesetzt werden soll.

Frage: Warum ist dieses noch nicht erledigt?

Antwort: Wie dem Protokoll der 26. Stadtverordnetensitzung vom 18.09.2014 zu entnehmen ist, soll und kann dieser Beschluss erst nach dem Abbau der Telefonzelle umgesetzt werden.

Gleichzeitig ist darauf hinzuweisen, dass das Umsetzen der Info-Tafel nicht auf Kosten der Stadt Waldeck durchgeführt wird, sondern durch den Bürger- und Heimatverein selbständig zu initiieren ist.

Auf die Zusatzfrage, warum bis heute kein Abbau der Telefonzelle erfolgt sei, teilte Bürgermeister Feldmann mit, dass dies Sache der Post bzw. Telekom sei.

Zu Punkt 2:

Genehmigung des Protokolls der Stadtverordnetensitzung am 18.12.2014

Das Protokoll der Stadtverordnetensitzung vom 18.12.2014 wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 3:

Ortsgericht Waldeck III; Neuwahl eines Ortsgerichtsschöffen und Vertreters des Ortsgerichtsvorstehers

Finanzausschussvorsitzender Diebel berichtete aus dem Ausschuss und empfahl die Zustimmung zur Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, für den Ortsgerichtsbezirk Waldeck III

Herrn Werner Vollmar, wohnhaft Hobelgasse 3, 34513 Waldeck-Ober-Werbe,

dem Amtsgericht Korbach als Ortsgerichtsschöffe und Vertreter des Ortsgerichtsvorstehers vorzuschlagen.

Die persönlichen Voraussetzungen im Sinne von § 8 OGG sind gegeben, Ausschließungsgründe im Sinne dieser Vorschrift liegen nicht vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 4:

Rahmenvorgaben für die städtischen Kindergärten der Stadt Waldeck

Finanzausschussvorsitzender Diebel berichtete aus dem Ausschuss und teilte mit, dass dieser Tagesordnungspunkt im Ausschuss vertagt wurde.

Stadtverordneter Schanner, Bündnis 90/Die Grünen, stellte den Antrag auf Vertagung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 5:

Sachstandsbericht Dorferneuerung Höringhausen

Bürgermeister Feldmann gab anhand einer Beamer-Präsentation einen Sachstandsbericht zur Dorferneuerung Höringhausen. Hier ging er insbesondere auf die „Freiflächengestaltung“ und die „Festscheune“ ein.

Fragen der Stadtverordneten wurden durch Bürgermeister Feldmann beantwortet.

Zu Punkt 6:

Verschiedenes

- 6.1 Bürgermeister Feldmann gab eine Haushaltsüberschreitung gem. § 100 HGO bekannt (Produkt 53301.0840, Erneuerung Förderpumpe in der Wasserpumpstation Selbach in Höhe von 7.806,40 €).
- 6.2 Den Stadtverordneten wurde ein Schreiben des Landkreises über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen des Landkreises Waldeck-Frankenberg verteilt. Dieses wurde von Bürgermeister Feldmann erläutert.
- 6.3 Bürgermeister Feldmann informierte über die im Eisenbergverbund erarbeiteten unterschiedlichen Vorgehensweisen und deren Auswirkungen zum Thema Windkraft-Standorte.
- 6.4 Bürgermeister Feldmann informierte die Stadtverordneten, dass sich nach derzeitigem Stand die Errichtung von den geplanten städtischen Windkraftanlagen immer noch rechnen würde.
- 6.5 Bürgermeister Feldmann teilte mit, dass inzwischen eine prüffähige Eröffnungsbilanz erarbeitet und dies dem Kreis mitgeteilt wurde. Eine Genehmigung der Eröffnungsbilanz werde für Ende März/Anfang April erwartet.
- 6.6 Bauausschussvorsitzender Dezimbalka gab bekannt, dass am 05.03.2015 eine Ausschusssitzung zum Thema Bürgerhaus Höringhausen stattfinde.

Sitzungsende: 21.38 Uhr

34513 Waldeck, den 25.02.2015

gez.: Karl Zimmermann, Schriftführer

gez.: Karl-Heinz Schmidt, Stadtverordnetenvorsteher